

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XVIII.

Den 1. May 1784.

I. Aus Budissin.

Am vergangenen Sonnabende, den 24. April, Abends um halb 6 Uhr, ward allhier die Gemalin des Hochwohlgeb. Hrn. Johann Nepomuc Carl von Lenz, Capitains bey dem löbl. Graf Brühl'schen Infanterieregiment, Frau Wilhelmine Friederike Auguste von Lenz, geb. von Hock, mit einem jungen Herrn entbunden, welcher in der den Tag darauf durch den Herrn Past. Secund M. lange verrichteten heil. Tauffe die Namen: Heinrich Otto Gottlob, erhielt. Die Taufzeugen waren: 1) E. t. Herr Carl August von Kyau, auf Ober- und Nieder-Burkau; 2) E. t. Herr Gottlob August Hering, auf Schönau und Schmerlitz, hochverdienter Bürgermeister allhier; 3) E. t. Herr Johann Christoph Prenzel, auf Lehne, Jauernick und Dehna, hochverdienter

Oberkämmerer allhier; 4) E. t. Fräulein Auguste Henriette von Gerßdorf allhier; 5) E. t. Frau Johanne von Kyau, geb. von Hartig; 6) E. t. Frau Eleonora Sophia Reuthin, die Gattin des Herrn Kammerprocurat. Reuths allhier; 7) E. t. Frau Anna Christiana Prieberin, die Gattin des Herrn Kaufm. Priebers allhier.

In dieser Woche war gewöhnlicher Weise die Feyer des Totalbrandes, der vor 150 Jahren unsere geliebte Stadt gänzlich verwüstete. Die Predigten in diesen Tagen waren folgendermaassen geordnet: Montags früh hielt Herr Diac. Petri die Vorbereitungspredigt über 2. Sam. 24, 14. Dienstags, früh um 5 Uhr, predigte Herr Archidiac. M. Nestler über Jerem. 9, 11. 12. Die Amtspredigt um 7 Uhr verrichtete der Herr Past. Prim. M. Jacob bai, und hatte zum Texte den 9. Vs. aus dem 3. Kap. der 2. Epistel Petri. Nachmittags

6

mittags